



## A U S F L U G vom 7. November 2009

Bericht von Urs Moser

Um 11.45 Uhr gings los. Durch den erst vor kurzem eröffneten Neufeldtunnel fuhren wir Richtung Zürich. Wie immer in den letzten Jahren wurden wir von Bruno Schafer und Martin Helfer mit frisch zubereiteten Sandwiches und Bier verpflegt. Im Car war auch die Sitzordnung wieder wie immer. Die Jasser nahmen die 4 Tische im Erdgeschoss in Beschlag und der Rest machte es sich im ersten Stock bequem.

Bereits vor der Abfahrt begann das Rätselnraten, wohin die Reise in diesem Jahr wohl führen würde. Als wir in Zürich die Autobahn verliessen war der Zielort definitiv. Und als dann das SF-Logo zu sehen war und wir in dessen Richtung fuhren, fanden die Spekulationen ein Ende.

Dank einer staufreien Fahrt trafen wir früh genug beim Fernsehstudio ein, so dass noch in aller Ruhe ein „Käfel“ genossen werden konnte. Nachdem das Administrative erledigt und die beiden Gruppen gebildet waren, startete um 14 Uhr die Studioführung. Interessant, faszinierend, überraschend, das waren die meistgenannten Adjektive dieser Führung. Für einmal konnten wir die verschiedenen Studios in Beschlag nehmen, wo sonst Aeschbi & Co. Moderieren. Wir fühlten im Studio 1 die Livestimmung, sahen hunderte von Scheinwerfern und Mikrofonen, erfuhren einige Geheimnisse über die Produktion der Sendungen und hörten gespannt den von der Gruppenführerin erzählten Anekdoten zu.

Zum Abschluss der Führung wurde uns noch ein kleiner Imbiss offeriert. Danach traten wir um ca. 17 Uhr den Heimweg an. Dieser wurde in Kappel (bei Olten) unterbrochen, um im Restaurant Kreuz zuerst einen Apéro und anschliessend das Nachtessen zu geniessen. Um 22 Uhr wurde der Heimweg fortgesetzt und um ca. 23 Uhr waren wir zurück in Bern. Ein interessanter Tag ging zu Ende ... und auch noch ein bisschen weiter.